

Pavillon Restaurant Hirschenbad, Langenthal

2019



Da wo einst die Langenthaler ein Bad in den Zinnwannen genommen haben, verwöhnt die Familie Burch Sie heute im Restaurant Hirschenbad. Beim neuen Pavillon kam die TS3-Technologie zum Einsatz.

Das Projekt

Das 1728 erbaute Gasthaus Hirschenbad wurde einer Komplettsanierung unterzogen und mit einem Pavillon und einer neuen Küche erweitert. Am 26. September 2019 wurde das Restaurant Hirschenbad nach knapp 18 monatiger Sanierungsphase wieder eröffnet. Es wurden alle Räume grundsaniert, energetisch auf den neusten Stand der Technik gebracht und mit viel Liebe zum Detail renoviert. Daneben wurde eine neue Umgebung mit einem herrlichen Garten und einem dazugehörigen Pavillon geschaffen. Das Kochparadies ist nach den modernsten Produktionsverfahren ausgerichtet worden und bildet die Basis für eine regionale, frische Küche.

Die Bauweise

Hervorzuheben ist der neue Pavillon im Aussenbereich. Die ovale Form ist nur auf fächerartig angeordneten Stützen aufgestellt und weist eine einseitige Öffnung und ein grosses Vordach auf. Das Brettspertholzdach überspannt eine Fläche von rund 9m x 7m. Die Holzplatten wurden mit der TS3-Technologie zu einer Grossfläche zusammengefügt. Die Stützen wurden mit eingeklebten Gewindestangen unten eingespannt. Dies ermöglichte die Konstruktion ohne Unterzüge oder Stützen in der Mitte des Pavillons.



Der Aussenplatz des Restaurants Hirschenbad



Montagearbeiten am Dach des Pavillons



Blick vom Eingang auf den Pavillon



Bauarbeiten Rund um den Pavillon

Baudaten

- Brutto Gesamtfläche: 50 m²
- Brettspertholz: 14 m³
- TS3-Technologie: 16 Laufmeter Fuge

Architektur

Lüscher Egli AG
4900 Langenthal

Bauherrschaft

Thomas Rufener
4900 Langenthal

Holzbauingenieur

Timbatec Holzbauingenieure Schweiz AG
3012 Bern

Holzbau

Zaugg AG Rohrbach
4938 Rohrbach

Bauingenieur

Wälchli & Partner AG
4900 Langenthal

Bauphysik

MBJ Bauphysik + Akustik AG
3422 Kirchberg

Bauleitung

Lüscher Egli AG
4900 Langenthal